Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26330
Copyright: Admont, Benediktinerstift

nymant vs gen · is si
denne czu eynne sichin
odir czu eyner vrowē
di do in erben get eynis
kyndis vnd das mus
syn by lichte · Eyn ielich
phorte wirt behut des
nachtes mit oy · mannen
nicht durch keyner vurch
te sundir der worder · vor
eyner pforten der stat
Caunbaly wonen wol
czwenczic tusint huren.

Von der munnze des grozen chaam.

Der groze chaam der
hat eyne munze alley
ne in Caunbaly vnde dy
phenninge dy macht man
von pernynte das ist
gestillin von der indir sten
borkin eynis mullbomis
das ist sunn eyn papyr
das tyst man noch der
farben eynis phenningis
dor in slet her eyn ge
brechc sinis ingesigels.
den phenning gipt man
nymme wer · do dar ny
mant widir sprechin
Do ist ouch eyn andir
munze · di get in xxx.
sinen prouincen by
gebote des hallis · abir
der munzen gebrechc
ist manchir hande eyne
gilt czwischin eyne
kleynen turnoschin
vnd eyne halbin ve
nedischin · di andir
eyn eyn venediger ·
dor no von dem venedi
ger eyn halbin floren ·
Von der sagit di munze
vbi x. floren · wen do sint
gnad an idichir munze.
vnd alle dy edil gesteyn
ne silbir vnde golt das
nymt der chaam von
den kaufmans vnde
von andern lutin · vnd
wen si ouch bringin di
genunnete habe di ist
ouch unczelich · vnde
wer das gut nicht ant
worte den trysclern der
were bestandin hynis
hallis · Das tut her vm
me das · das di munze
also gelacet eynen
vorgunk habe · Das
sint alle di der gut